

Sozial-ökologisches Praktikum für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 der Schule am Palmengarten in der Zeit vom 24.05.-28.05.27

Leipzig, 29.08.2026

Liebe Eltern,

die Entscheidung für einen Beruf ist im Leben eines Menschen von zentraler Bedeutung. Mit seinem Erziehungs- und Bildungsauftrag übernimmt das Gymnasium eine Mitverantwortung, die weit über den Raum Schule hinausgeht. Zu diesem Auftrag gehört es, die Schülerinnen und Schüler darauf vorzubereiten, selbstständig über ihre Studien- und Berufswahl zu entscheiden und verantwortlich am Arbeits- und Wirtschaftsleben teilzunehmen. Unsere Schülerinnen und Schüler werden beim Übergang von der Schule in das Arbeitsleben vor komplexe und vielfältige Herausforderungen gestellt. Dabei liegt der Fokus nicht mehr auf der Auswahl eines bestimmten Berufes, sondern auf dem Kompetenzerwerb für eine Vielfalt unterschiedlicher Berufsfelder.

Im Rahmen unseres gestuften Konzepts der Berufs- und Studienorientierung beginnen die praktischen Erfahrungen bereits in der Jahrgangsstufe 7. Die Schülerinnen und Schüler absolvieren fünf Praxistage in Form einer kompakten Praxiswoche. Dabei sollen sie erste, niedrigschwellige Einblicke in berufliche Tätigkeiten im familiären oder erweiterten sozialen Umfeld erhalten, beispielsweise bei Eltern, Verwandten oder Bekannten. Die Praxiswoche bildet den Einstieg in weitere, aufeinander aufbauende Praxisformate der folgenden Jahrgangsstufen.

Im Mittelpunkt steht noch nicht die Entscheidung für einen bestimmten Beruf. Vielmehr sollen die Schülerinnen und Schüler erleben, wie ein Arbeitstag gestaltet ist, welche Tätigkeiten zu einem Beruf gehören und welche Anforderungen im Arbeitsalltag eine Rolle spielen. Sie können beobachten, mitarbeiten, Fragen stellen und erste praktische Erfahrungen sammeln. Auf diese Weise sollen Neugier auf unterschiedliche Berufsfelder geweckt und die Auseinandersetzung mit eigenen Interessen und Fähigkeiten angeregt werden.

Die Praxiswoche in der 7. Klasse umfasst insgesamt fünf Praxistage.

Die konkrete Ausgestaltung der Praxistage richtet sich nach den schulischen Vorgaben sowie den geltenden Bestimmungen für Schülerinnen und Schüler dieser Altersgruppe. Während der schulisch organisierten Praxiswoche besteht der entsprechende Versicherungsschutz im Rahmen der geltenden Regelungen.

Es ist von besonderer Wichtigkeit, dass die Schülerinnen und Schüler vor der Aufnahme ihrer Tätigkeit durch den Praktikumsbeauftragten des Betriebes, dem die Aufsicht über die Lernenden obliegt, zu den einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und zur Betriebsordnung belehrt werden. Grundsätzlich sollten die Schülerinnen und Schüler ihren Erkundungsplatz selbst suchen. Nur im Einzelfall können die Schule und betreuende Lehrkräfte eine solche Stelle vermitteln.

Mit freundlichen Grüßen

Mandy Frömmel
Schulleiterin

Thomas Stackfleth
*Fachleiter Berufs- und
Studienorientierung*

Schule am Palmengarten | Karl-Heine-Str. 22b | 04229 Leipzig

**Die Praxistage für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 der Schule am Palmengarten
in der Zeit vom 24.05.- 28.05.27**

Leipzig, 29.08. 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,
dieses Schreiben begleitet die Bewerbung unseres Schülers / unserer Schülerin

.....

für einen Praxisplatz bei Ihnen. Wir bitten Sie freundlich, ihr / ihm in dieser Zeit einen ersten Einblick in Ihren beruflichen Alltag zu ermöglichen.

Im Rahmen unseres gestuften Konzepts der Berufs- und Studienorientierung sammeln unsere Schülerinnen und Schüler bereits ab der Jahrgangsstufe 7 aufeinander aufbauende Praxiserfahrungen. In der Jahrgangsstufe 7 führen wir fünf Praxistage in Form einer kompakten Praxiswoche durch. Diese sollen erste niedrigschwellige Einblicke in berufliche Tätigkeiten im familiären oder erweiterten sozialen Umfeld ermöglichen, beispielsweise bei Eltern, Verwandten oder Bekannten.

Im Mittelpunkt steht dabei noch nicht die konkrete Berufsentscheidung. Vielmehr sollen die Schülerinnen und Schüler einen Arbeitsalltag kennenlernen, typische Tätigkeiten beobachten und – soweit dies altersgerecht und möglich ist – selbst kleine Aufgaben übernehmen. Durch Gespräche, Beobachtungen und praktische Erfahrungen erhalten sie einen ersten Eindruck von unterschiedlichen Berufsfeldern und den damit verbundenen Anforderungen. Die Praxiswoche umfasst insgesamt fünf Praxistage.

Bei einem schulischen Praktikum für Schülerinnen und Schüler unter 15 Jahren müssen die Tätigkeiten altersangemessen sein und dürfen die Sicherheit, Gesundheit und Entwicklung der Kinder nicht gefährden. Im Vordergrund stehen daher das Kennenlernen eines Berufsfeldes, das Beobachten von Arbeitsabläufen sowie geeigneten praktischen Tätigkeiten und ausdrücklich nicht die Erbringung einer regulären Arbeitsleistung. Während der schulisch organisierten Praxiswoche besteht der entsprechende Versicherungsschutz im Rahmen der geltenden Regelungen.

Wir bitten darum, die Schülerin / den Schüler zu Beginn über die am Praxisort geltenden Regeln sowie über relevante Sicherheitsbestimmungen zu informieren und nur mit altersgerechten, geeigneten Tätigkeiten zu betrauen.

Wir wissen, dass die Begleitung eines jungen Menschen im Arbeitsalltag zusätzliche Aufmerksamkeit und Organisation erfordert, und danken Ihnen herzlich für Ihre Bereitschaft, unsere Schülerinnen und Schüler bei diesem ersten Schritt der Berufsorientierung zu unterstützen. Die Praxiswoche soll Neugier auf die Arbeitswelt wecken, erste Vorstellungen von beruflichen Tätigkeiten vermitteln und die Schülerinnen und Schüler dazu anregen, eigene Interessen und Fähigkeiten zunehmend bewusst wahrzunehmen.

Wir schließen mit der Bitte, die Anfrage freundlich zu prüfen. Für Nachfragen und Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit und gerne zur Verfügung.

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen

Mandy Frömmel
Schulleiterin

Thomas Stackfleth
*Fachleiter Berufs- und
Studienorientierung*

E-mail: berufsorientierung@gap.lernsax.de

Schule am Palmengarten | Karl-Heine-Str. 22b | 04229 Leipzig

Zurück an:

Schule am Palmengarten
Gymnasium der Stadt Leipzig
z.Hd. Herrn Stackfleth
Karl-Heine-Straße 22 b
04229 Leipzig

Praktikum des Schülers/ der Schülerin

.....
Klasse 7/ _____ in dem von Ihnen genannten Zeitraum

Wir bestätigen Ihnen hiermit, dass o.g. Schüler/Schülerin unserem Hause
einen Erkundungsplatz im Bereich

..... erhalten hat.

Wichtige Informationen für eine Kontaktaufnahme durch die betreuenden Lehrkräfte:

Firma/Unternehmen:

Anschrift:

Name des Ansprechpartners:

Telefonnummer:

Unterschrift: